

Wir haben hier keine bleibende Stadt,
sondern die zukünftige suchen wir.

Hebräer 13,14

Inhaltsverzeichnis

Seite	2	Zum Nachdenken
Seite	4	Blick hinaus
Seite	5	Frauenarbeit
Seite	6	Offene Christuskirche Pilgern Pilgertagesdienst
Seite	7	Pilgerreisen / Pilgerstammtisch / Seminar in der Christuskirche
Seite	8	Musik in der Kirche / Chor
Seite	9	Aktuelles / Veranstaltungen
Seite	10	Danke für Ihre Unterstützung
Seite	11	Abend Musik
Seite	12	Neues aus der Gemeinde / Literaturabend in der Christuskirche
Seite	13	Predigtstation Tesarekplatz / Ökumenische Bibelgespräche
Seite	14	Geburtstage
Seite	15	Lebensbewegungen / Jugendclub News

Zum Nachdenken



Senior Dr. Michael Wolf, Pfarrer



Am **Karsamstag, 30. März 2013**, findet schon traditionell in unserer röm.-kath. Nachbargemeinde Königin des Friedens eine **ökumenische Andacht** um **18.30 Uhr** statt. Sie ist eine Ergänzung zu den Osterfeierlichkeiten unserer Gemeinde, deshalb lade ich Sie

herzlich zum Mitfeiern ein.

Feier der Osternacht

in der Christuskirche,

31. März 2013 - 05.30 Uhr

Das Licht der Auferstehung wirklich erleben!

Aus der Dunkelheit zum Licht..

mit anschließendem Osterfrühstück

LEBENSBEWEGUNGEN

1.11.2012 - 31.1.2013

*"Herr, meine Zeit steht in deinen
Händen" (Psalm 31,16)*

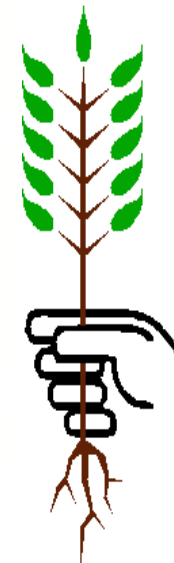


Getauft wurden:
Eric Fels



Verstorben sind:
Gerhilde **Auermüller**, Rudolf **Böhme**,
Ernestine **Goluszka**, Josef **Herics**, Walter **Raschbach**,
Herta **Regner**, Mag. Friedrich **Schurad**,
Gertrud **Schüller**, Sigrid **Supper**

Ausgetreten sind 17 Personen



Jugendclub News

Ihr seid zwischen 14 und 20 und wollt viel Spaß in eurer Gemeinde erleben? Dann meldet euch an für unseren JugendClub!

Wir bieten euch nach eurer Konfirmation Spiel, Spaß & Action in unserem Jugendkeller!

Dort veranstalten wir Parties, Tischfußballturniere, Pizza, etc. - & Film-Abende, Spieleabende etc etc... Alles worauf ihr Lust habt!

Termine werden flexibel vereinbart!
Bei Interesse oder Fragen schreibt uns eine Mail an:

jugendkeller.christuskirche@gmx.at
or Like us on Facebook: Evangelische
Jugend Wien Christuskirche

Wir freuen uns auf euch :)
Eure Weinstöcke



Manon, Hannah, Sarah, Kerstin

GEBURTSTAGE

Jänner bis März 2013

WIR GRATULIEREN HERZLICH

50jährige:

Melitta **Augustin**, Christine **Eberl**,
Sabine **Fila**, Gabriele **Gebert**,
Gerda **Gruber**, Marion **Kogelmann**,
Susanne **Kubitseck**, Gerhard **Leiss**,
Gabriele **Tobolka**

60jährige:

Reinhold **Heger**, Herta **Stelzer**

65jährige:

Erika **Fikar**, Sibylle **Rödler**,
Marie- Helga **Toifl**

70jährige:

Christine **Brünner**, Helmut **Danek**,
August **Gabris**, Mag. Ingrid **Greiner**,
Erika **Grötzer**, Franz **Kabes**,
Dieter **Kahler**, Margarethe **Karl**,
Lotte **Kretschmer**, Friederike **Schäfer**,
Elfriede **Vogl**

75jährige:

Margarete **Hauser**,
Leopoldine **Tantner**,
Ferdinand **Ziffer Wandl**,
Horst **Wuppinger**

80jährige:

Friederike **Divis**, Alfred **Geiwitsch**,
Theresia **Seebacher**, Walter **Trsek**

85jährige:

Anna **Beleskovic**, Gertrude **Gopold**,
Wilhelmine **Häupl**,
Walter **Schlahammer**,
Ernestine **Stadlmann**

Rosemarie **Eberl** (91),
Margarete **Gilly** (92),
Mathilde **Heindl** (92),
Lotte **Königstein** (91),
Alfred **Kroneis** (91),
Helene **Nowitz** (91),
Annelise **Rastl** (95),
Emma **Uch** (90),
Eleonore **Winkler** (91),
Alma **Winter** (93),
Elfriede **Wenn** (98),
Anna **Zaschke** (94),



Krokus Bote des Frühlings

Möge jeder Tag Dir strahlende, glückliche Stunden bringen, die das ganze Jahr bei Dir bleiben.

Irischer Segenswunsch

Liebe Leserinnen und Leser!

Nach den kalten Frosttagen des Winters war der Boden in unserem Garten gefroren und hart wie Beton. Jetzt freuen wir uns, dass die Sonne scheint und es endlich wärmer wird. Der Boden ist inzwischen aufgetaut. Im Garten blühen die Schneeglöckchen. Durch das welke, abgestorbene Laub des vergangenen Jahres haben sich Krokusse ihren Weg an's Licht gebahnt.

Sie haben sich geöffnet im wärmenden Licht der Sonnenstrahlen und leuchten strahlend gelb, weiß und violett. Ein kleines Wunder, an dem wir uns freuen!

Die Bienen summen und auch auf unserem blühenden Mandelbaum tummeln sich die Kohlmeisen, Rotkehlchen und die Amseln.

In dieser herrlichen Frühlingszeit, in der die Natur und auch unsere Lebensgeister erwachen, feiern wir das Osterfest. In den Ostergottesdiensten lassen wir uns von Gottes Wort den Glauben und die Hoffnung stärken, dass der Tod nicht das letzte Wort hat.

Schmerz, Leid, Tod und Trauer werden dabei nicht ausgeblendet oder unter den Teppich gekehrt. Am Gründonnerstag und am Karfreitag stehen Jesu Kreuz, Leiden und Sterben im Mittelpunkt. In den Ostergottesdiensten freuen wir uns, dass Gott den gekreuzigten, gestorbenen und begrabenen Jesus Christus aus der Macht des Todes rettet und ihm neu das Leben schenkt. Was Gott für Jesus tut, das tut er auch für uns. Deshalb ruft uns der Aufer-

standene zu: „Ich lebe, und ihr sollt auch leben!“

Darüber freue ich mich am Osterfest. Daraus schöpfe ich Kraft und Mut für jeden Tag. Jeder Morgen ist für mich eine Auferstehung. An manchen Tagen fällt mir das Aufstehen schwer. Es hilft mir, wenn ich dann mit Worten eines wunderbaren Morgenliedes in unserem Gesangbuch bete:

„Die güldne Sonne voll Freud und Wonne bringt unsern Grenzen mit ihrem Glänzen ein herzerquickendes, liebliches Licht.

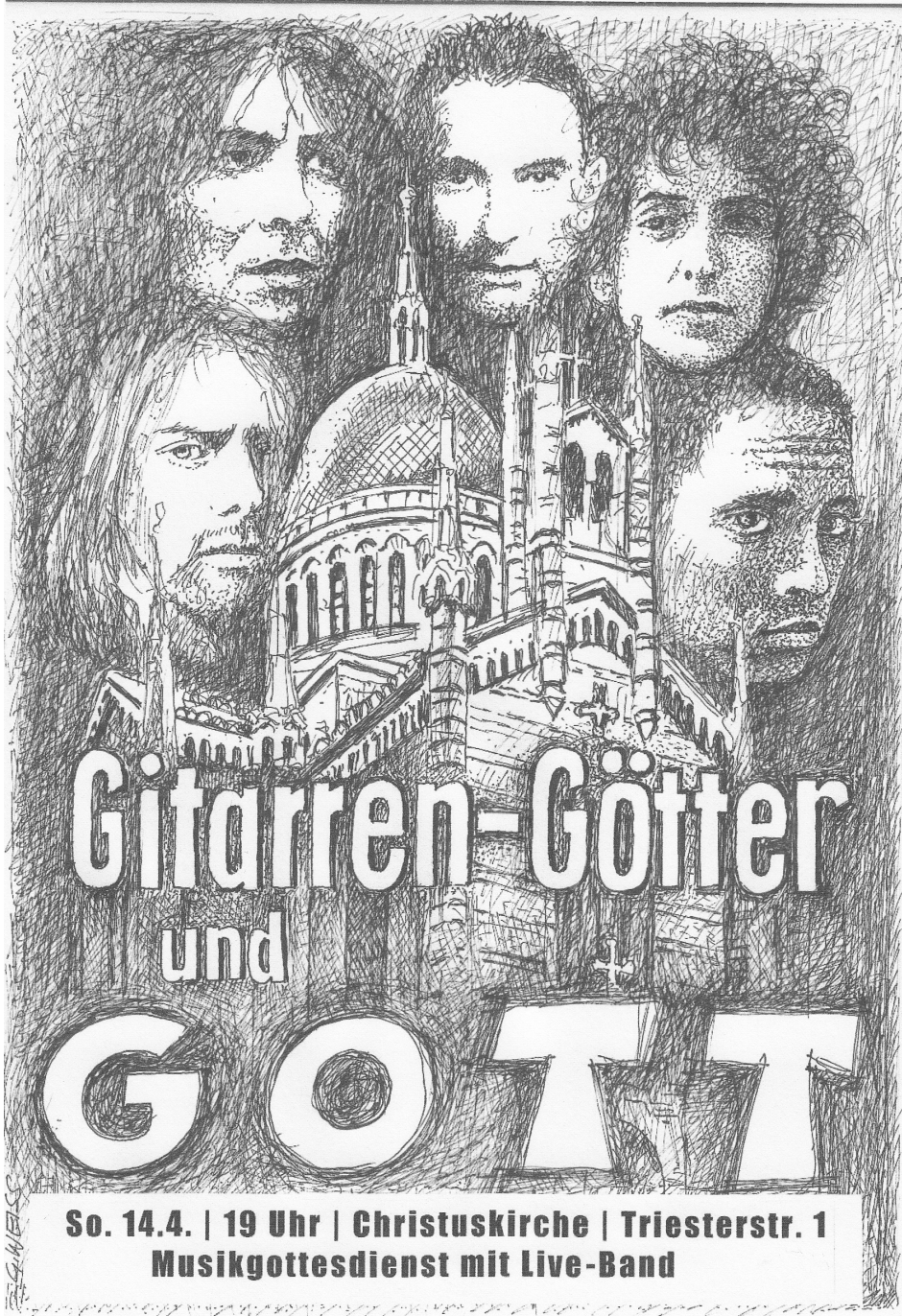
Mein Haupt und Glieder, die lagen darnieder; aber nun steh ich, bin munter und fröhlich, schau den Himmel mit meinem Gesicht.“
(EG 449,1)

Von Ostern her wünsche ich Ihnen jeden Morgen – besonders an harten und schweren Tagen – eine fröhliche Auferstehung.

In diesem Sinne Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Ihr Pfarrer Senior Dr. Michael Wolf





Liebes Gemeindeglied, fernab der Christuskirche

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten am Tesarekplatz
in der Kapelle, jeweils um 18.00 Uhr

15. März 2013, 12. April 2013, 17. Mai 2013, 21. Juni 2013

Eingang auf der Rückseite beim Jugendkeller

 *Ökumenische Bibelgespräche*

Thema: Orte der Bibel

jeweils 19.30 Uhr

Datum/Zeit	Ort	Thema
16.04.2013 19.30 Uhr	Laaerberg, Laaerbergstr. 222	Auf den Spuren Jesu in Jerusalem
28.05.2013 19.30 Uhr	Königin des Friedens Quellenstr. 197	Nazareth
24.09.2013 19.30 Uhr	Erlöserkirche, Wielandplatz 7	Moab
22.10.2013 19.30 Uhr	Hl. Familie. Puchsbaumpl. 9	Galiläa
26.11.2013 19.30 Uhr	St. Johann Evangelist Keplerpl. 6	Berge der Bibel



Neues aus der Gemeinde

Großer Erfolg beim Adventstand!

Unser Adventstand hatte 2012 an jedem Adventssonntag geöffnet und es wurde doch vieles an Bäckereien, Marmeladen und Selbstgebasteltem an Frau und Mann gebracht. Der Reinerlös

konnte sich durchaus sehen lassen: EUR 1.455,00 !!!

Das Kreativteam bedankt sich bei allen, die für das gute Gelingen beigetragen haben!



Literaturabend in der Christuskirche

Was haben Hermann Hesse und Christoph Grisseemann gemeinsam? Oder wie wär es mit „Geschichten aus der Wiener U-Bahn“ und „Versuch einer Rechtfertigung“? Eine Idee?

Sie alle wurden an den ersten beiden Literaturabenden in der Christuskirche gelesen. Aber nicht nur diese, sondern viele andere mehr.

Der Literaturabend ist ein neues Projekt unserer Pfarrgemeinde. Im Mittelpunkt steht die Lust am Hören und Lesen von Literatur. Jede Art von Literatur oder Text ist erwünscht.

Meist werden die Texte in kurzen Auszügen gelesen, um Lust am Weiterlesen zu machen.

Für das leibliche Wohl stehen Schokolade und Rotwein, sowie eine gemütliche Sitzecke zur Verfügung.

Wir freuen uns auf neue Gesichter und Bücher.

Die nächste Chance haben sie am

2. April 2013 um 20 Uhr

im Gemeindesaal.

Auf Wiederlesen!
Vikar Wolfgang Ernst

Gitarren-Götter und Gott

**Musikgottesdienst
am 14.4.2013 um 19.00 Uhr**

An diesem Sonntag haben Sie die Chance u. a. Bob Dylan und Kurt Cobain in der Christuskirche zu erleben. Natürlich nicht live in Person aber dafür dargeboten von einer Live-Band mit SängerInnen der Musikschule Gumpoldskirchen. Die künstlerische

Verarbeitung von Religion und Gott stehen bei der ausgesuchten Musik im Mittelpunkt. Wir lassen uns auf diese teils kritische Musik ein und wollen dabei Gottesdienst feiern. Lassen Sie sich ein auf dieses spannende Experiment unserer Pfarrgemeinde und kommen Sie doch vorbei.



Frauenarbeit



Brigitta Wallner - Holzknechtswitwe (1735 - 1799)

Am 2. Dezember 1781, fast 2 Monate nach der Erlass des Toleranzediktes, hatten die evangelischen Bauern des Unterlandes in Wels ihren großen Bekenntertag zur Augsburgischen Konfession.

Brigitta Wallner war schon vor der Toleranzzeit eine heimliche Anhängerin der Lehre des Evangeliums nach lutherischem Verständnis. Sie war öfters zu Fuß in Deutschland, um dort an evangelischen Gottesdiensten teilnehmen zu können, obwohl dies streng verboten war. In Nürnberg hatte sie mehrmals den frommen Kaufmann Kiesling besucht und von diesem Bibeln und Andachtsbücher mitbekommen, die sie für ihre Freunde in Gosau über die Grenze schmuggelte. Sie war eine arme Botenfrau, die in ihrem Tragkorb aus dem Salzburgerischen neben anderen Dingen auch immer wieder evangelische Bücherschätze mühsam über die Passhöhe oder öfter wohl auf unwegsamen Steigen herüber geschleppt hatte. Dabei wurde sie mehrmals an der Grenze

FRAUENKREIS-Termine jeweils 15.00 Uhr

**03.04.2013, 17.04.2013,
08.05.2013, 15.05.2013
12.06.2013**

abgefangen und eingesperrt, auch nach dem Erscheinen des Toleranzediktes.

Dann kam der große Tag, an dem in Gosau das Toleranzpatent verlesen wurde. Es war eine Schicksalsstunde von großer Bedeutung. Die Gosauer glaubten an eine Falle. Sie sollten ihren Namen einzeichnen, falls unter den Bewohnern sich lutherisch Gesinnte finden sollten. Keiner der Männer trat vor. Schon wollte sich ein höhnisches Lächeln in das Gesicht des Gerichtsverwalters stehlen, da drängte sich die alte Brigitta durch die Menge nach vorn und sprach: "Schreibe meinen Namen auf! Von mir weiß es ohnehin jeder, dass ich eine Lutherische bin. Dreimal bin ich schon wegen meines Glaubens eingesperrt gewesen. Müsst mich halt noch ein viertes Mal einsperren, wenn es nicht wahr ist, was ihr da sagt." Danach folgte fast die ganze Gemeinde ihren mutigen Beispiel. 1086 Personen setzten ihre Namen auf die Liste der Übertretenden.

Quelle: Evang. Gemeinde Gosau

Ihre Pfrn. Mag. Heike Wolf



Offene Christuskirche

*Maí, Juní, September – Montag bis Freitag,
von 14.00 bis 17:00 Uhr*

Besuch bei Gott

Herzlich willkommen in unserer Kirche! Schön, dass Sie hereingekommen sind. Wir hoffen, Sie entdecken diesen Raum für sich. Lassen Sie einfach Ihre Augen schweifen und sie an das andere Licht gewöhnen.

Vielleicht möchten Sie die Stille genießen und Gottes Nähe spüren.

Hier sind Sie am richtigen Ort dafür. Vielleicht fehlen Ihnen die Worte, mit Gott ins Gespräch zu kommen?

Das vorliegende Gesangbuch enthält Gebete und Lieder zu unterschiedlichen Anlässen und Lebensabschnitten.

Psalmen (Nr. 702-760)

Vater Unser (Nr. 813)

Gebete (Nr. 815-928)



Pilgern

Termine und Etappen:

- 16.03.2013** Marchfeld: Marchegg - Angern
- 26.03.2013** Vorösterliche Pilgerwanderung: Sophienalpe - Mariabrunn
- 27.04.2013** Weinviertler Jakobsweg: Mistelbach - Buschberg
- 18.05.2013** Kurzpilgerwanderung: Schneeberg
- 29.06.2013** Bernsteinstraße
- 27.07.2013** Kurzpilgerwanderung: Die Elsbeere im Wienerwald
- 24.08.2013** Semmering-Bahnweg: Spital - Reichenau/Payerbach
- 28.09.2013** Weinviertler Jakobsweg: Buschberg - Großrußbach
- 19.10.2013** Raimundweg: Gutenstein/Piestingtal
- 23.11.2013** Thermenland/Bad Vöslau



Pilgergottesdienste

Sonntag, 17. März 2013 - 10.00 Uhr
Sonntag, 17. November 2013 - 10.00 Uhr



AbendMusik

9. April 2013 - 20.00 Uhr

Veronika Arnold - Sopran
Angelika Hörntler - Violoncello
Elisabeth Zeisner - Violoncello
Christoph Prendl - Cembalo, Gambe

Joseph-Hector Fiocco,
Jean-Baptiste Barrière

14. Mai 2013 - 20.00 Uhr

Klaus-Peter Riemer - Flöte
Prof. Torsten Laux - Orgel

J.S. Bach, J. Massenet, Jehan Alain,
Jean Langlais und Torsten Laux

11. Juni 2013 - 20.00 Uhr

Helmut Trawöger - Querflöte

Die Soloflöte rund um Johann Sebastian Bach

Eintritt EUR 14,00 / erm. EUR 10,00 (für Senioren, Studenten, Schüler), mit Ö1-Clubcard 20% Ermäßigung - Kartenverkauf nur an der Abendkasse ab 19.30 Uhr - Freie Platzwahl

Tel. 01/604 23 90 + 01/913 85 73 / christuskirche@evang.at +
gerda.supitar@chello.at / <http://christuskirche.evangel.at/>



Veranstaltungen

Karfreitag, 29. März 2013 - 19.30 Uhr

Kreuzgang - Meditation und zeitgenössische Musik
mit Bischof Hon.-Prof. Dr. Michael Bünker

Donnerstag, 13. Juni 2013 - 19.30 Uhr

Konzert Arbeitersängerbund Favoriten



Danke für Ihre Unterstützung

Viel Kälte ist unter den Menschen,
weil wir es nicht wagen, uns so herzlich zu geben, wie wir sind.

Albert Schweitzer



Spezialbetrieb für Dachsanierungen,
Neueindeckungen, Dachflächenfenstertausch
und Terrassensanierungen

Hartmut KÖCK Gesellschaft m.b.H.
Triester Straße 182 • 1230 Wien
www.hartmutkock.co.at

Tel.: +43 (0)1/667 32 13
Fax: +43 (0)1/667 32 88
office@hartmutkock.co.at

Die innere Freude, die wir empfinden,
wenn wir etwas Gutes getan haben und
wenn wir fühlten, dass wir irgendwo
notwendig waren und Hilfe leisteten,
ist eine Speise, deren die Seele bedarf.

Albert Schweitzer

Gas-, Wasser-, Heizungs- und Sanitäranlagen

LUFTENSTEINER

Installationen · Gebrechen · Reparaturen
Verkauf und Installationsmaterial für den Selbsterbauer

Öffnungszeiten
Schaumraum und Verkauf
Mo – Fr 8 – 12 und 14 – 18 Uhr
Samstag 9 – 12 Uhr

1100 Wien, Quellenstraße 157
Tel. 604 42 37, Fax 603 67 01



Hier finden Sie viel Interessantes.

Herausgeber, Redaktion und Medieninhaber: Presbyterium der Evang. Pfarrgemeinde A.B. Wien-Favoriten-Christuskirche. Schriftleiter: Senior Dr. Michael Wolf
alle: 1100 Wien, Triesterstr. 1, Tel. / Fax: 604 23 90, Homepage: <http://christuskirche.evangel.at/>
E-Mail: christuskirche@evangel.at Verlags- und Herstellungsort: Wien.
Unser Konto: Erste Bank 28668592000, BLZ 20111. Nachrichten und Informationen der Christuskirche in Wien-Favoriten. Hersteller: Lithoprint, 2320 Schwechat.

10 Öffnungszeiten d. Pfarramtes: Mo,Di,Do,Fr. 9-12 Uhr, Mi 16.30-18.30 Uhr



Pilgerreisen

01.05.-05.05.2013 - Evang. Kirchentag Hamburg/Pilgerzentrum
29.05.-02.06.2013 - Jakobsweg St. Johann/Tirol - Jenbach
17.09.-22.09.2013 - Lutherweg/Ostdeutschland - I. Etappe

Interessierte melden sich bitte bei unserer Kontaktadresse

Ökumenisches Pilgerzentrum Wien - Evangelische Christuskirche Favoriten
DI Arnhild Kump
E-Mail: Pilgerzentrum.Wien@gmx.at / Telefon: 0664 946 0002



Pilgerstammtisch

Herzliche Einladung zu den Pilgerstammtischen
im Gemeinderaum des Pfarramtes, Triesterstr. 1, 1100 Wien

Pilgerfreunde und Interessierte sind eingeladen zum gemütlichen Beisammensein,
können von ihren Erlebnissen erzählen und sich informieren.

Wir treffen uns an folgenden Freitagen um 18.00 Uhr.

**12. April 2013, 24. Mai 2013, 14. Juni 2013,
12. Juli 2013, 09. August 2013, 06. September 2013, 04. Oktober 2013,
08. November 2013 - Rückblick Pilgerjahr mit Fotoschau
06. Dezember 2013 - Adventfeier**



**Seminarreihe in der Evangelischen Christuskirche A.B.
Denk-mal: Erinnerungsorte in Wien
jeweils dienstags 16.00 Uhr**

Die jeweiligen Treffpunkte werden auf unserer Homepage und in unseren
Schaukästen rechtzeitig bekanntgegeben.

**9. April 2013, 14. Mai 2013, 11. Juni 2013,
10. September 2013, 15. Oktober 2013 und 12. November 2013**



Unsere Kirche ist mit einer **INDUKTIVEN HÖRANLAGE** ausgestattet.
HÖRGERÄT auf „T“ - Verstehen OK

Unsere Kirche ist **ROLLSTUHLGERECHT**



Musik in der Kirche

Eine Passion für die Christuskirche

Das klingt nach Bach. Johannespassion, Matthäuspassion – wer kennt nicht die Plakate, die jetzt überall in der ganzen Stadt hängen. Repräsentativ, wunderschön sind diese großen Werke und mit großem musikalischem Aufwand zu verwirklichen. Für einen kleinen Chor in einer kleinen Kirche ist dies schon aus finanziellen Gründen undenkbar. Aber es gibt ja auch annähernd unbekannte Werke, die nicht so lang, so schwer und so umfangreich zu besetzen sind, von Johannes Weyrauch etwa eine Johannespassion für dreistimmigen Chor und Orgel. Das Werk wurde Mitte des 20. Jahrhunderts von dem Kompositionslehrer an der Leipziger Musikhochschule und Kantor an einer evangelischen Kirche in Leipzig komponiert. Es ist schlicht gehalten und abseits vom Üblichen konzipiert – z.B. umrahmt eine Antiphon aus der gregorianischen Tradition das Werk, Christus wird immer vom dreistimmigen Chor, alle vom Evangelisten erzählten Stellen werden von sämtlichen Stimmlagen abwechselnd gesungen, können sogar auch chorisches besetzt werden und mit einer Ausnahme und diese als Komposition für Orgel solo – es findet sich kein Choral in der Passion. Die Orgel begleitet immer färbig die Ausführenden und trägt wesentlich

zur meditativen und ausdrucksvollen Stimmung bei. – Optimal für unsere Kirche, unsere schöne Orgel und Human Voices schien mir dieses Werk zu sein. Eifrig gingen wir an die Arbeit – die Noten mussten bestellt, zusätzliche Probenstermine, MitsängerInnen, ein Aufführungstermin gefunden werden. Für die heurige kurze Passionszeit war das eine echte Herausforderung und je intensiver wir an der Interpretation feilten, desto besser gefiel uns das Werk und umso klarer wurde, dass wir mehr Zeit brauchten, zumal einige von uns beruflich sehr engagiert sind und für viele zusätzliche Probenzeiten nicht zur Verfügung stehen konnten.

Nach den letzten intensiven Wochen sind wir nun der Meinung, dass eine Aufführung im kommenden Jahr noch viel schöner werden wird als das heuer möglich wäre und so können wir Ihnen aus vollem Herzen jetzt schon Lust darauf machen, sich im nächsten Jahr – 2014 – diese Passion anzuhören! Vielleicht möchten Sie sogar mitsingen? Sänger und Sängerinnen aller Stimmlagen sind herzlich willkommen.

Im Laufe des Jahres werden wir immer wieder an diesem Werk arbeiten, natürlich zusätzlich zu unseren nächsten Projekten wie die Gestaltung der „Osternacht“, der „Konfirmation“ und eventuell ein kleines Konzerterl zum Sommerfest am 23.6.

Melitta Ebenbauer



Aktuelles

Im Vordergrund soll der Dank stehen

Liebe Gemeindemitglieder!

Recht herzlichen Dank für alle Spenden, die wir im letzten Jahr von Ihnen erhalten haben. Geld spenden ist nicht selbstverständlich! Alles wird teurer, die Inflationsrate ist wieder gestiegen, es bleibt weniger in der Geldbörse. Aber Spenden sind wichtig für unser Budget, um vielleicht das eine oder andere Projekt ohne zusätzliche Geldaufnahme zu bewerkstelligen. Auch die rechtzeitige Bezahlung des Kirchenbeitrages nützt uns als Gemeinde, da ja 25 % dieses Betrages direkt an unsere Gemeinde gehen.

Was konnten wir im Jahre 2012 bewerkstelligen:

Um unser Gemeindehaus vor Wetterunbilden zu schützen, haben wir eine Blitzschutzanlage montieren lassen, die Kosten konnten aber durch Spenden kirchlicher Werke sehr niedrig gehalten werden.

Unser altes Gasheizgerät mussten wir nach 29 Jahren Dienstzeit außer Betrieb setzen. Wir leisteten uns ein Brennwertgerät mit neuester Technologie, mussten dafür aber tief in die Tasche greifen. Außerdem fiel bei der Montage auf, dass die Gasrohre der Dichtheitsprüfung nicht mehr stand hielten und es entstanden Zusatzkosten durch Abdichten. Wir hoffen, dass wir auch hier noch einen Zuschuss erhalten.

Das Gästezimmer wurde mit neuen Bett ausgestattet, ein neuer Drucker für die Kanzlei musste angeschafft werden, auch der Bürodrehstuhl gab den Geist auf.

Im heurigen Jahr wollen wir ein Großprojekt angehen. Wir wollen die sichtbaren Teile der Fassade des Pfarrhauses restaurieren lassen, um eine schöne Ensemblewirkung mit Kirche und Friedhofsgebäude zu erzielen.

Es gibt hier noch Schäden aus dem 2. Weltkrieg und die Ziegel sind durch den starken Verkehr in der Triesterstraße stark verschmutzt. Wir haben vom Gustav-Adolf-Werk gut ein Drittel der Kosten bekommen, den Rest nehmen wir als zinsenlosen Kredit auf, um alles schneller über die Bühne zu bringen. So wird die Gemeindekasse am wenigsten strapaziert.

Durch die vom Bezirk im letzten Jahr genehmigte Beleuchtung der Kirche wird dann alles in hellem Licht erstrahlen und unserer Kirche die Wertschätzung verleihen, die ihr zusteht. Bitte helfen Sie uns auch hier durch zusätzliche Spenden, jeder Euro ist uns eine große Hilfe bei der Rückzahlung.

Walter Sinkovc
Schatzmeister

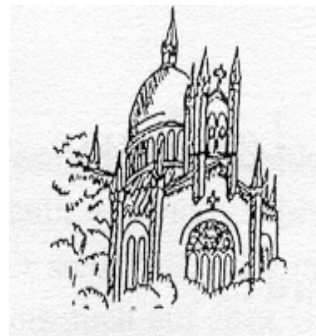
human voices - Singen auch Sie mit uns!

Mittwoch um 19.00 Uhr im Gemeindesaal der Christuskirche

P. b. b
GZ 02Z030926 S
Erscheinungsort Wien
Verlagspostamt 1100 Wien
1100 Wien, Triesterstraße 1

Gottesdienste in unserer Gemeinde

17.03.2013	Judika	10.00 Uhr	M. Wolf	Y
	Pilgertagesdienst			
22.03.2013	Passionsschulgottesdienst	8.00 Uhr	M. Wolf	
24.03.2013	Palmsonntag	10.00 Uhr	H. Mayr	
28.03.2013	Gründonnerstag	19.00 Uhr	M. Wolf + W. Ernst	Y
29.03.2013	Karfreitag	10.00 Uhr	M. Wolf	Y
		18.00 Uhr	W. Ernst	Y
31.03.2013	Osternacht	5.30 Uhr	M. Wolf	Y
	anschl. Osterfrühstück			
31.03.2013	Ostersonntag	10.00 Uhr	M. Wolf	Y
01.04.2013	Ostermontag	10.00 Uhr	M. Wolf + W. Ernst	Y
07.04.2013	Quasimodogeniti	10.00 Uhr	W. Ernst	Y
14.04.2013	Misericordias Domini	10.00 Uhr	M. Wolf + W. Ernst	
	Diakoniesonntag			
14.04.2013	Gitarren-Götter und Gott	19.00 Uhr	M. Wolf + W. Ernst	
	Musikgottesdienst			
21.04.2013	Jubilate	10.00 Uhr	M. Wolf	Y
28.04.2013	Kantate	10.00 Uhr	H. Mayr	
05.05.2013	Rogate	10.00 Uhr	R. Klein	Y
09.05.2013	Christi Himmelfahrt	10.00 Uhr	W. Ernst	
12.05.2013	Exaudi	10.00 Uhr	M. Wolf	
19.05.2013	Pfingstsonntag	10.00 Uhr	M. Wolf + W. Ernst	Y
	Konfirmation			
20.05.2013	Pfingstmontag	10.00 Uhr	M. Wolf + W. Ernst	
26.05.2013	Trinitatis	10.00 Uhr	M. Wolf	
02.06.2013	1. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	M. Wolf	Y
09.06.2013	2. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	W. Ernst	
16.06.2013	3. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	M. Wolf	Y
23.06.2013	4. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	M. Wolf	
	Gemeindefest			
30.06.2013	5. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	M. Wolf + W. Ernst	Y



Gemeindebrief

Der Evangelischen Pfarrgemeinde AB
Wien - Favoriten - Christuskirche

Frühjahr 2013 Folge 205



*Es blüht, es blüht kommt alle her, ihr Leute.
Der Krokus blüht so wunderschön und macht euch eine Freude.*

*Der Krokus läut das Frühjahr ein in seinen bunten Farben.
Er blüht, er blüht der Sommer muss noch warten.*

*Gerhard Ledwina (*1949)*